

SERVICEROBOTER

ZUR HAUSHALTS- UND

PFLEGEUNTERSTÜTZUNG

Wann?

Donnerstag, 15.09.2011 | 9.00 – 17.30 Uhr

Was?

Interdisziplinäre Diskussion von Anforderungen, Einsatzszenarien und Erfahrungen aus dem Einsatz von Servicerobotern in stationären Pflegeeinrichtungen und zur Unterstützung älterer Menschen im Haushalt

Wo?

Fraunhofer IPA | Stuttgart

Für wen?

Entwickler von Servicerobotern zur Haushalts- und Pflegeunterstützung und Pflegedienstleister



EDITORIAL

Wie können Serviceroboter künftig Pflegekräften die Arbeit erleichtern? Inwiefern unterstützen sie das selbstbestimmte Leben bis ins hohe Alter? Welche Anforderungen sind für eine bedarfsgerechte Entwicklung von Servicerobotern zur Haushalts- und Pflegeunterstützung und den Transfer der Entwicklungen in die Praxis zu beachten?

Zahlreiche Spezialisten suchen Antworten auf diese Fragen: Entwickler von Servicerobotern, Experten für interaktive Produkte, Sozialwissenschaftler, Pflegedienstleister. Das Projekt WiMi-Care hat sie an einen Tisch gebracht. Immer dabei: der potenzielle Nutzer. Seine Erfahrungen und Wünsche wurden aufgenommen, umgesetzt und die Ergebnisse in mehreren Praxis-evaluierungen getestet.

In diesem Workshop werden Erfahrungen aus dem Projekt – insbesondere der Evaluierung zweier Serviceroboter in einer Pflegeeinrichtung – vorgestellt. Des Weiteren wird eine erste empirisch fundierte Bilanz des Projekts gezogen: Dabei werden die Erfolgsbedingungen und -aussichten einer bedarfsgerechten Technikentwicklung auf der Grundlage einer szenarienbasierten Planung und Umsetzung vorgestellt.

Darüber hinaus ist es uns gelungen, erfahrene Wissenschaftler und Praktiker zu finden, die Ihnen in kurzen Vorträgen weitere Serviceroboter zur Haushalts- und Pflegeunterstützung sowie Methoden zur bedarfsorientierten Entwicklung und für den erfolgreichen Technologietransfer vorstellen.

Wir laden Sie zu einem inspirierend-informativen Tag ein und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Das WiMi-Care Projektteam

WIMI-CARE ROBOTER

Überzeugen Sie sich in der begleitenden Ausstellung selbst über die Fähigkeiten der WiMi-Care-Roboter Care-0-bot® 3 und Casero®.



WIMI-CARE PROJEKTTEAM

Karen Shire, Diego Compagna



Birgit Graf



Kurt Krause



Peter Klein



Gabi Blume (Parkheim Berg)



Projekträger im DLR



GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Förderkennzeichen:
01FC08024-27

Veranstaltungsort

Fraunhofer IPA
Nobelstr. 12
70569 Stuttgart

Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 100 Euro.

Anmeldung

Ein Anmeldeformular und weitere Details finden Sie unter www.wimi-care.de/workshops.html

Für Ihre Fragen steht gerne zur Verfügung

Birgit Graf
Fraunhofer IPA
Telefon: 0711 970 1910
E-Mail: Birgit.Graf@ipa.fraunhofer.de

PROGRAMM

09.00 – 09.15 Uhr Grußwort Martin Hägele, Fraunhofer IPA

09.15 – 12.00 Uhr **SERVICEROBOTER IN STATIONÄREN PFLEGE-EINRICHTUNGEN**

09.15 – 09.30 Uhr Vorstellung des Projekts WiMi-Care Diego Compagna, Universität Duisburg-Essen

09.30 – 09.50 Uhr Einsatzszenarien für Serviceroboter in stationären Pflegeeinrichtungen Stefan Derpmann, Universität Duisburg-Essen

09.50 – 10.10 Uhr Umsetzung der Einsatzszenarien auf dem fahrerlosen Transportsystem CASERO® Wolf-Peter Hoppe, MLR System GmbH

10.10 – 10.30 Uhr Umsetzung der Einsatzszenarien auf dem Serviceroboter Care-0-bot® 3 Theo Jacobs, Fraunhofer IPA

10.30 – 10.45 Uhr Umsetzung der Benutzerschnittstellen für die Einsatzszenarien Silvana Cieslik, User Interface Design GmbH

10.45 – 11.15 Uhr Pause

11.15 – 11.30 Uhr Die Serviceroboter im Praxistest – Befragung der Pflegekräfte & Beobachtungen Silvana Cieslik, User Interface Design GmbH

11.30 – 11.45 Uhr Bewertung der Projekthinhalte und -ergebnisse aus Sicht der Pflegepraxis Gabi Blume, leben&wohnen, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Stuttgart, Parkheim Berg

11.45 – 12.00 Uhr Fragen und Diskussion

12.00 – 14.30 Uhr **SERVICEROBOTER ZUR KOMMUNIKATIONS- UND ALLTAGSUNTERSTÜTZUNG ÄLTERER MENSCHEN**

12.00 – 12.20 Uhr Assistenzroboter und Ambient Intelligence: Einsatzszenarien und Endnutzerstudien im Projekt „CompanionAble“ Prof. Dr. Horst-Michael Groß, Dr. Christof Schröter und Michael Volkhardt, TU Illmenau

12.20 – 12.40 Uhr „ALIAS“ – Der anpassungsfähige Kommunikationsassistent Prof. Dr. Frank Wallhoff, Jade Hochschule Oldenburg

DETAILS UND ANMELDUNG: www.wimi-care.de/workshops.html

12.40 – 13.00 Uhr Chancen und Herausforderungen der Entwicklung von Mobilitätsassistenten für Senioren Prof. Dr. Klaus Schilling und Daniel Eck, Julius-Maximilians-Universität Würzburg

13.00 – 13.45 Uhr Pause mit Mittagsbüffet
13.45 – 14.30 Uhr Führung durch die Versuchsfelder des Fraunhofer IPA

14.30 – 16.00 Uhr **BEDARFSORIENTIERTE TECHNIKEWICKLUNG**

14.30 – 15.00 Uhr Einsatzfelder und Akzeptanz von Servicerobotern für ältere Menschen. Ergebnisse der Studie „Mein Freund der Roboter“ Dr. Sibylle Meyer, Institut für Sozialforschung und Projektberatung GmbH (SIBIS)

15.00 – 15.20 Uhr Digitale Pen & Paper Technologie zur Vermittlung von Dienstleistungen: Auswahl und Anpassung geeigneter Dienstleistungsprozesse im Projekt service4home Ingolf Rascher, IMO Institut und Alexandra Frerichs, Ruhr Universität Bochum

15.20 – 15.40 Uhr Erfolgsbedingungen einer bedarfsgerechten, interdisziplinären Technikentwicklung: Methoden und Erfahrungen in WiMi-Care Thorsten Helbig, Universität Duisburg-Essen und Silvana Cieslik, User Interface Design GmbH

15.40 – 16.00 Uhr Aktuelle und zukünftige Anforderungen der Pflege Petra Gaugisch, Fraunhofer IAO

16.00 – 16.30 Uhr Pause

16.30 – 17.30 Uhr **TECHNOLOGIETRANSFER UND GESCHÄFTSMODELLE**

16.30 – 16.50 Uhr Neue Technologien für die stationäre Pflege: Innovationsbarrieren überwinden Dr. Markus Horneber, Klinikum Chemnitz gGmbH

16.50 – 17.10 Uhr Geschäftsmodelle für Telemonitoring-Dienste im häuslichen Bereich Prof. Dr. Carsten Schultz, TU Berlin

17.10 – 17.30 Uhr Benutzerakzeptanz als Basis für den erfolgreichen Technologietransfer. Serviceroboter als Lifestyle-Produkt im Projekt „Florence“ Prof. Dr.-Ing. Andreas Hein, Universität Oldenburg

17.30 Uhr Ausklang